Gemeinsamer Antrag der

**SPD-Fraktion
CDU-Fraktion**

im Rat am 21.03.2012

Zu den Haushaltplanberatungen:

Gutachter-Empfehlung Nr. 35 „Vermessungs- und Geodatenmanagement

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept vorzulegen, wie die Vermessung künftig möglichst wirtschaftlich organisiert werden kann. Dabei sollen kurz-, mittel- und langfristige Perspektiven dargestellt werden.

Es soll u.a. aufgeführt werden, wieviele Vermessungen insgesamt durchgeführt werden und wieviele davon fremdvergeben werden. Es soll geprüft werden, ob Dritte, z.B. städtische Töchter, Vermessungsleistungen der Stadt in Anspruch nehmen können. Solange bis das Konzept beschlossen ist, werden zwei Techniker-Stellen im Vermessungsbereich mit einem kw-Vermerk versehen.

Begründung:

Der Gutachter hat als Spar-Vorschlag die Streichung dieser Stellen vorgeschlagen. Da sich dies kurzfristig wahrscheinlich nicht realisieren lässt, soll zeitnah ein Konzept erarbeitet werden, wie mit diesen Stellen umzugehen ist. Um den Personaleinsatz der Stadt wirtschaftlich zu gestalten, sollten die vorhandenen Mitarbeiter möglichst viele der städtischen Vermessungen durchführen.